

30.08.2016

Niederschrift über die Senatssitzung

(IV.2)

Herr Senator Dr. Tschentscher trägt den Inhalt der Drucksache Nr. 2016/2591,
betreffend

Zusammenführung der Hapag-Lloyd AG (HL) und der United Arab
Shipping Company S.A.G. (UASC),

vor und weist darauf hin, dass die Drucksache noch überarbeitet werden müsse.

Der Senat nimmt Kenntnis und fasst den folgenden Beschluss:

1. Der Senat beschließt die vorgelegte Mitteilung an die Bürgerschaft mit der Maßgabe, dass die Finanzbehörde ermächtigt wird, die Senatsmitteilung redaktionell zu überarbeiten.
2. Der Präsident des Senats wird ermächtigt, bei der Präsidentin der Bürgerschaft die Vorwegüberweisung der Senatsmitteilung an den zuständigen Ausschuss zu beantragen.

Gr. Verteiler

Für die Richtigkeit

702.29-01-2016
773.03-08/01



Berichterstattung:
Senator Dr. Tschentscher
Staatsrat Lattmann

TOP IV. 2
Büro

Vorblatt zur
Senatsdrucksache
Nr. 2016/02591
vom: 26.08.2016
für den Senat
am: 30.08.2016
IV

Geschäftsstelle des Senats
Eing.: 26. AUG. 2016

Zusammenführung der Hapag-Lloyd AG (HL) und der United Arab Shipping Company S.A.G. (UASC)

A. Zielsetzung

1. Unterrichtung der Bürgerschaft über die Zusammenführung der Hapag-Lloyd AG (HL) und der United Arab Shipping Company S.A.G. (UASC)
2. Zustimmung zu einer Lastenteilung mit der Kühne Maritime GmbH

B. Lösung

Vorlage einer Mitteilung an die Bürgerschaft

C. Auswirkungen auf den Haushalt

Unmittelbar keine

D. Auswirkung auf die Vermögenslage

Unmittelbar keine. Bei Zahlungen an Kühne Maritime erhalte die HGV neue HL-Aktien.

E. Sonstige finanzielle Auswirkungen

Unmittelbar keine

F. Auswirkungen auf:

- ☐ Familienpolitik
- ☐ Klimaschutz
- ☐ Bürokratieabbau
- ☐ Inklusion
- ☐ Gleichstellung

G. Alternativen

Keine Übernahme von Verpflichtungen gegenüber der Kühne Maritime GmbH